



## Entscheidung der Führungskraft

**Betreff:** Ermächtigung des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz EO zur Erhöhung der Personalressourcen zur Führung der COVID-19-Quarantänestruktur in Gossensaß (Gemeinde Brenner)

### Der Direktor der Agentur

- Vorausgeschickt, dass die Agentur für Bevölkerungsschutz und der Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO am 23.12.2021 die Vereinbarung Nr. 493/2021 zur Führung des Betreuungsdienstes mit einer Laufzeit vom 1. Jänner 2022 bis 30. Juni 2022 unterzeichnet haben,
- In Erwägung, dass im Sinne des Artikels 2 Absatz 1 Buchstaben a) und c) obengenannter Vereinbarung, der Landesrettungsverein Weißes Kreuz hilfsbedürftige, obdachlose bzw. evakuierte Personen versorgt und betreut sowie die vorhandenen Infrastrukturen wie Vereinshäuser, Schulen und dergleichen mit den vom Land zur Verfügung gestellten Ressourcen als Notunterkünfte, in Absprache mit der Agentur für Bevölkerungsschutz ausstattet,
- Vorausgesetzt, dass mit Beschluss des Ministerrates vom 31. Jänner 2020 auf dem Staatsgebiet im Sinne des Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe c) und Artikel 24 Absatz 1 des Gesetzesvertretenden Dekretes vom 2. Jänner 2018, Nr. 1 (Zivilschutzkodex) für sechs Monate der Notstand in Bezug auf das Gesundheitsrisiko in Zusammenhang mit dem Auftreten von Krankheiten aufgrund übertragbarer Viren erklärt wurde,
- Zur Kenntnis genommen, dass mit Dringlichkeitsverordnung des Chefs des staatlichen Zivilschutzressorts Nr. 630 vom 03.02.2020 erste dringende Zivilschutzmaßnahmen infolge des Gesundheitsrisikos in Zusammenhang mit dem Auftreten von Erkrankungen, die von viralen, übertragbaren Erregern herrühren, definiert wurden. Das nationale Zivilschutzressort, als zustän-

## Determinazione del dirigente

**Oggetto:** Autorizzazione dell'Associazione provinciale di soccorso Croce Bianca ODV per l'aumento delle risorse umane per la gestione della struttura di quarantena COVID-19 a Colle Isarco (Comune di Brennero)

### Il direttore dell'Agenzia

- Premesso che l'Agenzia per la Protezione civile e l'Associazione provinciale di soccorso Croce Bianca ODV il 23/12/2021 hanno stipulato la convenzione n. 493/2021 sulla gestione del servizio di assistenza con decorrenza dal 1° gennaio 2022 al 30 giugno 2022;
- Considerando che, ai sensi dell'articolo 2, comma 1, lettere a) e c), della suddetta convenzione, l'associazione fornisce cibo e assistenza a persone bisognose, senza fissa dimora o evacuate e attrezza le infrastrutture esistenti, le sedi delle associazioni, le scuole e simili, con le risorse fornite dalla Provincia come alloggio di emergenza, in accordo con l'Agenzia per la Protezione civile;
- Premesso che con deliberazione del Consiglio dei Ministri 31 gennaio 2020 è stato dichiarato a sensi dell'articolo 7, comma 1, lettera c) e articolo 24, comma 1 del decreto legislativo 2 gennaio 2018, n. 1 (Codice della Protezione civile) per sei mesi lo stato di emergenza sul territorio nazionale in conseguenza del rischio sanitario connesso con patologie derivanti da agenti virali trasmissibili;
- Preso atto che con ordinanza n. 630 del 03/02/2020 del Capo del Dipartimento della Protezione civile sono stati definiti i primi interventi urgenti di protezione civile in relazione all'emergenza relativa al rischio sanitario connesso all'insorgenza di patologie derivanti da agenti virali trasmissibili. Il Dipartimento della protezione civile assicura il coordinamento degli interventi necessari, avvalendosi del medesimo Dipartimento,





dige Einheit für die Koordination der Maßnahmen zur Bewältigung dieser Notlage, bedient sich der Komponenten des nationalen Zivilschutzsystems sowie seiner ausführenden Subjekte. Im Speziellen definiert der Artikel 1 Absatz 2 Buchstaben a) und b) die Ziele dieser Notstandsbewältigung des nationalen Zivilschutzschutzes, nämlich die Organisation und die Durchführung von Rettungs- und Hilfsmaßnahmen für die von der Notlage betroffene Bevölkerung und die Wiederherstellung oder Verbesserung der Funktionsfähigkeit der öffentlichen Dienste und Infrastrukturen, die zur Überwindung des spezifischen Notfalls erforderlich sind sowie die Ergreifung von Maßnahmen zur Gewährleistung der Kontinuität bei der Bereitstellung von Gesundheitsdiensten in den betroffenen Gebieten, auch durch Interventionen vorübergehender Art,

- Einsicht genommen in das Gesetzesdekret vom 23. Februar 2020, Nr. 6, umgewandelt mit Gesetz vom 5 März 2020, Nr. 13, über „*Dringende Maßnahmen zur Eindämmung und Bewältigung des epidemiologischen Notstandes aufgrund des COVID-2019*“, das unter anderem im Artikel 2 vorsieht, dass die zuständigen Behörden weitere Eindämmungsmaßnahmen ergreifen können, um die Ausbreitung der Epidemie zu verhindern,
- Einsicht genommen in den Artikel 4 des Gesetzesdekretes vom 17. März 2020, Nr. 18, umgewandelt mit Gesetz vom 24. April 2020, Nr. 27, vorsieht, dass die Regionen und autonomen Provinzen auch in Abweichung von Autorisierungs- und Akkreditierungsanforderungen, temporäre Gesundheitsbereiche innerhalb und außerhalb von öffentlichen und privaten Hospitalisierungs-, Pflege-, Aufnahme- und Hilfseinrichtungen oder andere geeignete Orte für die Bewältigung des COVID-19 Notfalls bis zum Ende des vom Ministerrat am 31. Januar 2020 beschlossenen Ausnahmezustands, aktivieren können,
- Einsicht genommen in die Dringlichkeitsmaßnahme des Landeshauptmanns Nr. 24/2020 vom 02.05.2020, die unter Punkt 89) die Anordnung an die Agentur für Bevölkerungsschutz vorsieht, für die Anschaffung von Gütern und Dienstleistungen, Ankäufe zu tätigen und Mietverhältnisse einzugehen, welche ausschließlich für den Zeitraum, auf den sich der Ausnahmezustand bezieht, um

delle componenti e delle strutture operative del Servizio nazionale della protezione civile nonché di soggetti attuatori. In particolare definisce l'articolo 1, comma 2, lettere a) e b) gli obiettivi della gestione dell'emergenza ovvero l'organizzazione e l'effettuazione degli interventi di soccorso e assistenza alla popolazione interessata dall'emergenza e il ripristino o potenziamento della funzionalità dei servizi pubblici e delle infrastrutture necessari al superamento della specifica emergenza ed all'adozione delle misure volte a garantire la continuità di erogazione dei servizi di assistenza sanitaria nei territori interessati, anche mediante interventi di natura temporanea;

- Visto il decreto-legge 23 febbraio 2020, n. 6, convertito con la legge 5 marzo 2020, nr. 13 recante “*Misure urgenti in materia di contenimento e gestione dell'emergenza epidemiologica da COVID-19*”, che tra l'altro prevede all'articolo 2, che le autorità competenti possono adottare ulteriori misure di contenimento e gestione dell'emergenza, al fine di prevenire la diffusione dell'epidemia da COVID-19;
- Visto l'articolo 4 del decreto legge 17 marzo 2020, n. 18, convertito con la legge 24 aprile 2020, n. 27, prevedendo che le regioni e le province autonome possono attivare, anche in deroga ai requisiti autorizzativi e di accreditamento, aree sanitarie anche temporanee sia all'interno che all'esterno di strutture di ricovero, cura, accoglienza e assistenza, pubbliche e private, o di altri luoghi idonei, per la gestione dell'emergenza COVID-19, sino al termine dello stato di emergenza deliberato dal Consiglio dei Ministri in data 31 gennaio 2020;
- Vista l'ordinanza presidenziale contingibile e urgente n. 24/2020 del 02/05/2020 che prevede al punto 89) l'ordine all'Agenzia per la protezione civile di provvedere, anche in deroga alle ordinarie procedure, ad effettuare acquisti di beni e servizi e a stipulare rapporti locatizi, in misura strettamente necessaria a far fronte all'emergenza sanitaria;



den gesundheitlichen Notstand zu bewältigen, notwendig sind,

- Vorausgeschickt, dass mit Artikel 1 Absatz 1 des Gesetzesdekretes vom 24. Dezember 2021, Nr. 221 der Notstand in Bezug auf das Gesundheitsrisiko in Zusammenhang mit dem Auftreten von Krankheiten aufgrund übertragbarer Viren weiter bis zum 31. März 2022 verlängert wurde,
  - Einsicht genommen in die siebte Zusatzvereinbarung Nr. 494/2021 vom 29.12.2021, abgeschlossen zwischen der Agentur für Bevölkerungsschutz und dem Landesretungsverein Weißes Kreuz EO, zur Führung der COVID-19-Quarantänestruktur in Gossensaß (Gemeinde Brenner) für den Zeitraum vom 01.01.2022 zum 31.03.2022,
  - Einsicht genommen in die Dringlichkeitsmaßnahme des Landeshauptmanns Nr. 1/2022 vom 05.01.2022, die unter Punkt 55) die Tätigkeiten laut den Punkten 88) bis 92) der Dringlichkeitsmaßnahme Nr. 24 vom 2. Mai 2020, mit der Änderung laut Punkt 2) der Dringlichkeitsmaßnahme Nr. 33 vom 31. Juli 2020, bis zum Ende des Notstands unter Einhaltung der ordentlichen Verfahren zur Wahl des Vertragspartners und zur Personalauswahl durchgeführt werden,
  - Einsicht genommen in Artikel 2 Absatz 3 der vorgenannten Zusatzvereinbarung Nr. 494/2021, welcher die Möglichkeit vorsieht, die Aufnahmekapazität von 95 Personen bei Bedarf und in Abstimmung mit der Agentur für Bevölkerungsschutz, sowie mit allen Beteiligten in der Führung dieser Unterkunft zu erhöhen, ohne die Notwendigkeit besagte Vereinbarung zu ergänzen,
  - Festgestellt, dass die oben erwähnte Abstimmung bereits erfolgt ist,
  - Einsicht genommen in Artikel 4 Absatz 3 der vorgenannten Zusatzvereinbarung Nr. 494/2021, welcher die Rückvergütung der Personalkosten von maximal 12 Vollzeitäquivalenten (VZE) zur Führung der Quarantänestruktur vorsieht und bei Bedarf eine Erhöhung der Anzahl der Vollzeitäquivalente nach vorigem schriftlichem Übereinkommen beider Parteien ermöglicht,
  - Festgestellt, dass die Quarantänestruktur letzthin fast bis an die Kapazitätsgrenze belegt war und aufgrund der erhöhten Nachfragen Dr. med. Pietro Fedele Calvisi von der Betriebseinheit für die epidemiologische Überwachung des Departments für Gesundheitsvorsorge des Südtiroler Sanitätsbetriebs mit E-Mail vom 26.01.2022 um eine
- Premesso che con l'articolo 1, comma 1 del decreto-legge 24 dicembre 2021, n. 221, lo stato di emergenza per il rischio sanitario legato all'insorgenza di malattie dovute a virus trasmissibili è stato ulteriormente prorogato fino al 31 marzo 2022;
  - Vista la settima convenzione integrativa n. 494/2021 del 29/12/2021, stipulata tra l'Agenzia per la Protezione civile e l'Associazione provinciale di soccorso Croce Bianca ODV, per la gestione della struttura di quarantena COVID-19 a Colle Isarco (Comune di Brennero) per il periodo dall'01/01/2022 al 31/03/2022;
  - Vista l'ordinanza presidenziale contingibile e urgente n. 1/2022 del 5 gennaio 2022, che prevede al punto 55, che le attività di cui ai punti da 88) a 92) dell'ordinanza presidenziale n. 24 del 2 maggio 2020, con la modifica di cui al punto 2) dell'ordinanza presidenziale n. 33 del 31 luglio 2020, si svolgono nel rispetto delle ordinarie procedure sulla scelta del contraente e sulla selezione del personale fino alla cessazione dello stato di emergenza;
  - Visto l'articolo 2, comma 3, della sopraccitata convenzione integrativa n. 494/2021, che prevede la possibilità di aumentare la capacità di ricovero di 95 persone, in caso di necessità ed a seguito di accordo tra l'Agenzia per la Protezione civile e tutte le parti coinvolte con la gestione di questa struttura, senza la necessità di integrare la detta convenzione;
  - Constatato che l'accordo delle sopra menzionate parti è già avvenuto;
  - Visto l'articolo 4, comma 3, della sopraccitata convenzione integrativa n. 494/2021, che prevede il rimborso delle spese di personale per un massimo di 12 equivalenti a tempo pieno (ETP) per la gestione della struttura di quarantena e in caso di necessità consente l'aumento del numero degli equivalenti a tempo pieno a seguito di un accordo scritto tra le parti;
  - Constatato che la struttura di quarantena ultimamente era occupata quasi fino al limite di capacità e che a causa dell'aumento delle domande il dott. med. Pietro Fedele Calvisi del Unità operativa per la Sorveglianza Epidemiologica del Dipartimento di Prevenzione dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige



Erhöhung der Aufnahmekapazität auf mindestens 130 Personen ersucht hat,

- Festgestellt, dass nach Rücksprache mit dem Verantwortlichen für die ärztliche Aufsicht der Gäste dieser Quarantänestruktur, Herrn Dr. Med. Michael Engl, dem für die betroffene Immobilie zuständigen Militärkommando und den Verantwortlichen des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz EO, eine Erhöhung der maximalen Bettenkapazität nur nach Erhöhung des Betreuungspersonals möglich sein wird und auch der Südtiroler Sanitätsbetrieb um eine Erhöhung des medizinischen Personals bemüht ist,

### VERFÜGT

1. die in Artikel 2 Ansatz 3 angeführte Aufnahmekapazität der Quarantänestruktur in Gossensaß aufgrund der Bedürfnisse des Südtiroler Sanitätsbetriebes auf mindestens 130 Personen zu erhöhen,
2. die Erhöhung mit sofortiger Wirkung der in Artikel 4 Absatz 3 der in den Prämissen genannten Zusatzvereinbarung Nr. 4949/2021 vorgesehene Anzahl an Vollzeitäquivalente um weitere 5 Vollzeitäquivalente (VZE) bis zum Ende dessen Laufzeit und dem Landesrettungsvereins Weißes Kreuz EO die entsprechenden Zusatzkosten durch die Agentur für Bevölkerungsschutz rückzuerbüßen.

con e-mail del 26/01/2022 ha chiesto un aumento della capacità di ricovero ad almeno 130 persone;

- Constatato che dopo una consultazione con il responsabile per la sorveglianza medica degli ospiti di detta struttura di quarantena, dott. med. Michael Engl, il Comando militare responsabile dell'immobile in questione ed i responsabili dell'Associazione provinciale di soccorso Croce Bianca ODV, un aumento della capacità di letti è solo possibile a seguito di un aumento del personale di assistenza ed anche l'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige è impegnata ad ottenere un aumento del personale medico;

### DETERMINA

1. di aumentare ad almeno 130 persone la capacità di ricovero della struttura di quarantena di Colle Isarco indicata nell'articolo 2, comma 3, in base alle necessità dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige;
2. di aumentare con effetto immediato il numero di equivalenti a tempo pieno di cui all'articolo 4, comma 3, della convenzione integrativa n. 494/2021 citata nelle premesse di ulteriori 5 equivalenti a tempo pieno (ETP) e di rimborsare all'Associazione provinciale di soccorso Croce Bianca ODV le relative spese attraverso l'Agenzia per la Protezione civile.

Der Direktor der Agentur / Il direttore dell'Agenzia  
Klaus Unterweger

(unterzeichnet mit digitaler Unterschrift / sottoscritto con firma digitale)

## Papierausdruck für Bürgerinnen und Bürger ohne digitales Domizil

(Artikel 3-bis Absätze 4-bis, 4-ter und 4-quater des gesetzesvertretenden Dekretes vom 7. März 2005, Nr. 82)

Dieser Papierausdruck stammt vom Originaldokument in elektronischer Form, das von der unterfertigten Verwaltung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften erstellt wurde und bei dieser erhältlich ist.

Der Papierausdruck erfüllt sämtliche Pflichten hinsichtlich der Verwahrung und Vorlage von Dokumenten gemäß den geltenden Bestimmungen.

Das elektronische Originaldokument wurde mit folgenden digitalen Signaturzertifikaten unterzeichnet:

Name und Nachname / nome e cognome: KLAUS UNTERWEGER

Steuernummer / codice fiscale: TINIT-████████████████████

certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2

Seriennummer / numero di serie: ebee21

unterzeichnet am / sottoscritto il: 26.01.2022

\*(Die Unterschrift der verantwortlichen Person wird auf dem Papierausdruck durch Angabe des Namens gemäß Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Februar 1993, Nr. 39, ersetzt)

Am 27.01.2022 erstellte Ausfertigung

## Copia cartacea per cittadine e cittadini privi di domicilio digitale

(articolo 3-bis, commi 4-bis, 4-ter e 4-quater del decreto legislativo 7 marzo 2005, n. 82)

La presente copia cartacea è tratta dal documento informatico originale, predisposto dall'Amministrazione scrivente in conformità alla normativa vigente e disponibile presso la stessa.

La stampa del presente documento soddisfa gli obblighi di conservazione e di esibizione dei documenti previsti dalla legislazione vigente.

Il documento informatico originale è stato sottoscritto con i seguenti certificati di firma digitale:

Name und Nachname / nome e cognome: KLAUS UNTERWEGER

Steuernummer / codice fiscale: TINIT-████████████████████

certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2

Seriennummer / numero di serie: ebee21

unterzeichnet am / sottoscritto il: 26.01.2022

\*(firma autografa sostituita dall'indicazione a stampa del nominativo del soggetto responsabile ai sensi dell'articolo 3, comma 2, del decreto legislativo 12 febbraio 1993, n. 39)

Copia prodotta in data 27.01.2022